

## AlfaNova 400

# Wo Größe zählt ...

Da es für Wärmeerübertrager auch zahlreiche maritime Anwendungen gibt, hatte Alfa Laval zu einer Info-Veranstaltung anlässlich der Kieler Woche geladen, um den AlfaNova 400, das neueste Mitglied in der AlfaNova-Produktfamilie, vorzustellen. Diese Plattenwärmeerübertrager-Familie ist vollständig aus Edelstahl in Fusionstechnik hergestellt. „Damit ist der AlfaNova 400 der größte Plattenwärmeerübertrager, den es in Fusionstechnik gibt“, so Günter Saß, Verkaufsleiter Kältetechnik bei Alfa Laval, während der Präsentation.

Das neue Model wurde speziell für den Einsatz in der Ammoniak-Kältetechnik konzipiert. Der Wärmeerübertrager ist äußerst kompakt und überzeugt durch starke Belastbarkeit, auch bei robusten Anforderungen. Er zeichnet sich durch eine hohe Korrosionsbeständigkeit sowie durch hygienische Reinheit aus und ist letztendlich als Einstoffapparat voll recycelbar. Das kompakte und hermetische Gerät minimiert Abmessungen, Stellfläche, Gewicht und Kältemittelinhalt bei hohem COP.



Die Einsatzbereiche in der Kältetechnik für Ammoniak und F-Gase erstrecken sich vom Verdampfer für Trockenexpansion oder überfluteten Betrieb über Verflüssiger, Economizer, Enthitzer, Ölkühler bis hin zu Anwendungen in Absorptionssystemen oder Wärmepumpen.

Alfa Laval ist an der Stockholmer Börse notiert, erwirtschaftete 2004 einen Jahresumsatz von rund 15 Mrd. SEK (Euro 1,7 Mrd.), beschäftigt rund 9400 Mitarbeiter/innen und ist in mehr als 100 Ländern vertreten. M.S.

*AlfaNova 400, Plattenwärmeerübertrager für die Ammoniak-Kältetechnik*



*Alfa Laval ist auf allen Weltmeeren zu Hause. Susanne Pahlén Åklundh, Geschäftsführerin der Alfa Laval Mid Europe GmbH, bei der Begrüßung der Gäste.*